

**Zeitschrift:** Gazette / Oldtimer Club Saurer  
**Herausgeber:** Oldtimer Club Saurer  
**Band:** - (1993)  
**Heft:** 17

**Rubrik:** Onkel Turi gibt Auskunft!

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

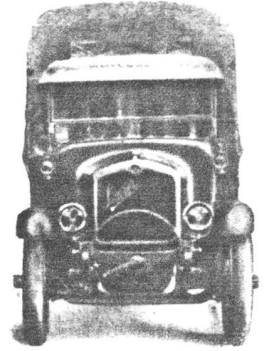
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Onkel Turi gibt Auskunft!



Hallo ihr SAURER Fan's!

Diesmal bin ich aber ganz schön unter Zeitdruck gekommen!

Am 5. Juni 1993 war die Eröffnung unserer Oldtimer-Ausstellung mit dem Fahrzeug Corso, einem offiziellen Festakt und selbstverständlich auch einer Festwirtschaft und da war dann wirklich etwas los!

Diejenigen, die dabei waren, können erzählen, wie das so gewesen ist bei der Eröffnung und einhellig hörte man die Worte "einfach Super".

Bereits früh am Morgen begann der Aufmarsch der SAURER OLDTIMER für den Oldtimer Corso und was ein echter Saurer Oldtimerfan ist, der bekam sicher schon zu Beginn feuchte Augenwinkel.

Da kamen sie, die Kettenwagen, die A-Typen, die BH oder BLD usw. als Feuerwehr-Fahrzeug oder Lastwagen, die C-Typen als Schnautzen-Postauto, als Militärlastwagen usw. alle waren sie da!

Es waren so an die 16 Oldtimer gemeldet, doch schon bald wurde unser Konzept über den Haufen geworfen und schließlich nahmen über 30 SAURER OLDTIMER am Corso teil.

Sie werden verstehen, dass ich nicht alle Oldtimer, die nach Arbon gekommen sind, im Einzelnen vorstellen kann, aber da waren schon ein paar Rosinen dabei!

Zum Beispiel der Allrad gelenkte M-8 vom Robi Banz aus Engelberg, der V-8 von Hans Fischer aus Chur, da wo unter der Motorhaube die Wiener Philharmoniker spielen, die Militärlastwagen vom Haubitzen Sepp mit der 13 Tonnen schweren 15er Haubitze, der Kettenwagen vom Erwin Altherr aus Nesslau und derjenige von der Brauerei Schützengarten in St. Gallen.

Die Feuerwehrfahrzeuge von Nah und Fern, die Schnautzen - Postautos, herrliche Saurer Lastwagen von überall, es war ohne zu übertreiben eine Augenweide!

Und dann die Motoren! Die Kenner wußten an der Tonart zu unterscheiden: das ist ein BLD! das ist ein CT2DLM! das ist ein CH5D! und da noch ein CR2D! Es war einfach herrlich, die verschiedenen Motoren, jeder mit seinem ganz spezifischen Tonfall, die nur Eingeweihte zu unterscheiden wissen, zu genießen.

James Last in Ehren, aber dieser Sound von den Saurer Motoren! Da kann unser verehrter James noch lange üben!

Jetzt bin ich aber ganz schön in's schwärmen gekommen und diejenigen die nicht so angefahren sind wie der Schreibende mögen mir verzeihen.

Ich darf Sie versichern: Das nächste SAURER-OLDTIMER-TREFFEN in Arbon ist bereits in Planung und da müssen Sie unbedingt mit dabei sein!

Am 21./22. August 1993 wird die Umfahrung von Arbon, mit einem Tunnelfest eingeweiht. Dabei steht auf dem Programm jeweils am Samstag und am Sonntag um 13h00 ein Oldtimer Corso, mit dem Oldtimer Club Saurer.

Wir hoffen, dass es uns gelingt wird, ebenso viele Saurer Oldtimer für diesen Anlaß zu gewinnen und die Schau zu wiederholen.

Anlässlich der Eröffnung vom 5. Juni 1993 hat mich auch noch Herr R. aus Zurzach begrüsst und hat zugleich ein Problem mitgebracht!

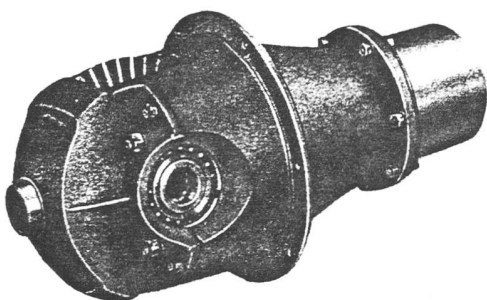
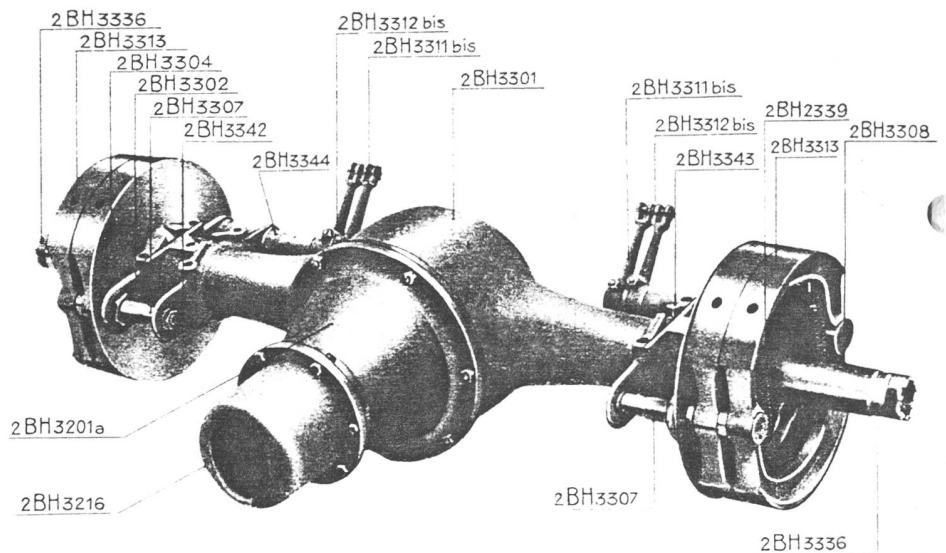
Er ist dabei, einen Saurer Oldtimer zu restaurieren und hat Schwierigkeiten bei der Demontage des Hinterachseinsatzes.

Dieser will sich einfach nicht aus dem Gehäuse ziehen lassen, er bewegt sich nur ca. 1mm und sitzt dann wieder fest!

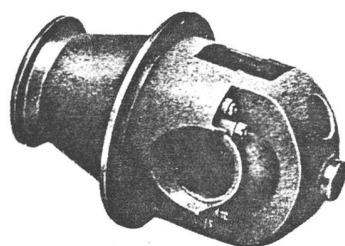
Dabei handelt es sich angeblich um eine ganz normale BH Hinterachse, wie sie vielfach in den B-Typen eingebaut wurde.

Nach Ueberprüfung der Angelegenheit bin ich zum Schluss gekommen, dass wenn die Antriebswellen ordnungsgemäss ausgebaut wurden und sämtliche Befestigungsschrauben gelöst sind, sich dieser Einsatz ohne weiteres ausbauen lassen müsste!

Vielleicht ist aber unter den geschätzten Lesern jemand der einen Typ zu diesem Problem geben könnte und dafür wären wir Ihnen dankbar. Meine Telephon-Nr. ist: 071 / 46 91 11 (intern 4056)



2BH 3201 a quarter



2BH3201a bis

Viele Grüsse

Onkel Turi